

Retzbacher Gemeindenachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Retzbach. Herausgeber und Verleger: Gemeinde Retzbach. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Nigl p.A. Gemeindeamt 2074 Unterretzbach Dorfstraße 2 Tel.02942 2513 E-Mail: gemeinde@retzbach.gv.at www.retzbach.at
Druck: Druckerei Hofer 2070 Retz

Bundesministerium
Inneres

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 5. Oktober nur Probearm!

ALARM

1 min. auf- und abwechselnder Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 5. Oktober nur Probearm!

ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 5. Oktober nur Probearm!

www.zivilschutzverband.at

KATWARN
ÖSTERREICH AUSTRIA
www.katwarn.at



November 2019
NÖ Heckentag

Einfach auf www.heckentag.at bestellen und Anfang November bequem liefern lassen!

Heimische Bäume und Sträucher bester Qualität

Bestellfrist: 2. Sept. bis 16. Okt.
Hecken-Telefon: 0680/23 40 106

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Veranstaltungen der Vereine und Organisationen

- 16.11.2019 **Weintaufe** im Pfarrzentrum in Oberretzbach veranstaltet vom Dorferneuerungsverein Ober-Mitterretzbach
23. - 24.11. 2019 **Einstimmung in die Adventszeit**
- 30.11+1.12.2019 **Weihnachtsausstellung** in der Gärtnerei Glaser
- 30.11. - 22.12.2019 **Weihnachtsausstellung** bei der Fa. Slama in Mitterretzbach Do, Fr, 10-17 Uhr, Sa, So, Fr. 10-12 u. 14-17 Uhr
- Ab 13.1.2020 **Fit in den Frühling mit wirbelsäulenfreundlicher Musikgymnastik** mit Ulrike Walzer-Hainz. Info und Anmeldungen bis 30.11.19 bei Christine Nigl (0680 3185562)



19. & 20. Oktober 2019

17. NÖ Tage der Offenen Ateliers

In unserer Gemeinde gibt es folgende Veranstaltungen, jeweils am Samstag von 14 Uhr bis open End und am Sonntag von 14 bis 18 Uhr

Barbara Bergmann

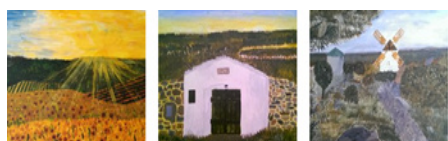
Malerei und Grafik im Pfarrzentrum St. Katharina in Oberretzbach

Astrid Bartl

Fotographie
Mitterretzbach Dorfplatz 8

Silvia Pollak-Parzer

Keramik, Malerei, Grafik
Unterretzbach Hauptstraße 49



**Ausgabe
September 2019**



Gemeinde Retzbach

Gemeindenachrichten

Ein buntes Ferienprogramm für unsere Kinder



Foto: W.Hanousek

Zahlreiche Kinder nahmen auch heuer wieder an den Ferien-Spiel-Aktionen teil. Weitere Fotos von Wolfgang Hanousek auf Seite 3 und auf www.retzbach.at

Ehrenring für OMR Dr. Handojo Soeparno

Herr Dr. Soeparno hat nach seiner fast 40jährigen Tätigkeit als praktischer Arzt in Unterretzbach und Retz, wo er auch mit den gemeindeärztlichen Funktionen für die Gemeinde Retzbach beauftragt war, seine Arztstelle Ende März geschlossen und seine Pension angetreten.

In Dank und Anerkennung für den jahrzehntelangen Einsatz für unsere Bevölkerung und Leistungen für die Gemeinde Retzbach wurde ihm nach Beschluss des Gemeinderates der „Goldene Ehrenring“ verliehen. Die Überreichung erfolgte im Rahmen einer Festsitzung am 5. September 2019.



Foto: R.Waller

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Seit einigen Jahren liegen wir hinsichtlich unserer Gemeindefinanzen immer unter den 250 besten Gemeinden Österreichs und freuen uns daher, dass wir heuer mit dem 46. Platz unsere beste Bewertung erhielten. Gleichzeitig wissen wir aber, dass mit den vielen

Bauprojekten die in Umsetzung sind bzw. noch bevorstehen, unsere Rücklagen weniger werden und die Verschuldung zunehmen wird.

Ich sehe es aber für eine Gemeinde nicht als wichtigstes Ziel ein allzu dickes Sparbuch zu haben. Bedeutend sind die umgesetzten Maßnahmen, um positive Auswirkungen auf die Lebensqualität unserer Bevölkerung zu erlangen.

Nicht außer Acht lassen sollten wir dabei auch zukunftsweisende Entwicklungen, wie die Internetverbindung mit Glasfaser, die auch durch einen in ferner Zukunft möglichen 5G-Ausbau nicht ersetzbar

sein wird. Derzeit gibt es ausreichend finanzielle Mittel um diese Infrastruktur zu realisieren, wo auch jeder private Haushalt eine halbwegs günstige Anschlussleitung erhalten kann.

Ich finde, wir sollten diese Möglichkeit nutzen, um auch für die Zukunft gerüstet zu sein.

Mittlerweile hat die EVN in Unterretzbach begonnen, erforderliche Stromkabel neu zu verlegen und im Zuge dieser Bautätigkeit auch gleich die Wasserleitung zu erneuern und die LWL-Leerverrohrung einzubauen. Die Dachständer werden abmontiert und daher muss von der Gemeinde die Straßenbeleuchtung erneuert werden. Bei solchen Bauarbeiten gibt es einige Einschränkungen und Unannehmlichkeiten für die Anrainer und ich möchte mich daher für Ihr Verständnis recht herzlich bedanken.

Ihr Bürgermeister:

Kaufel Hubert

Änderung im Glasfaserausbau geplant

Nachdem die von der Firma Strabag (GIBAG) festgelegte Anschlussquote von 65 % in der gesamten Region Retzer Land nicht erreicht wurde, wird diese keinen Ausbau der Glasfaserleitungen vornehmen.

Seitens der betroffenen Gemeinden ist eine Abänderung des Vorhabens in Ausarbeitung, wo durch den Zusammenschluss aller Gemeinden ein Verband entstehen soll, der den eigenständigen Ausbau in Zusammenarbeit mit der Niederösterreichischen Glasfaser Infrastruktur Gesellschaft (NÖGIG) vorsieht. Unser Gemeinderat hat bereits die grundsätzliche Zustimmung dazu erteilt. Die Gemeinden werden sich um die Finanzierung, die Ausschreibung und Baubeauftragung kümmern. Letztlich sind dann die Gemeinden Eigentümer dieser Leitungen und es können in Zusammenarbeit mit der NÖGIG verschiedenste Provider zum Dienstangebot eingeladen werden.

Für eine positive Förderzusage ist eine Anschlussquote von 40% aller Haushalte erforderlich. In unserer

Gemeinde fehlen derzeit noch ca. 60 Anschlüsse.

Wenn die Finanzierung durch positive Förderzusagen gesichert ist, wird der Ausbau im nächsten Jahr gestartet. Die bei der GIBAG unterschriebenen Bestellungen sollen von den Gemeinden übernommen werden. Die Preise bleiben unverändert: € 300,- Anschlussgebühr bei Abschluss eines „Internet-Dienstvertrages“ um monatlich € 39,90 mit garantierter 100Mbit/s Up- und Download. Wenn nach der Fertigstellung noch keine Internetnutzung erfolgen soll, beträgt die einmalige Anschlussgebühr € 900. Neu ist, dass auch solche Anschlüsse ohne sofortige Internetnutzung zur 40%igen Anschlussquote gezählt werden.



EINSTIMMUNG IN DIE Adventszeit

23. & 24. November 2019

- ✧ Weingut Sonnenhügel - Herrengasse 59
- ✧ Gärtnerei Glaser - Herrengasse 26
- ✧ Weingut Fautschek-Hofinger - Herrengasse 16
- ✧ Weingut Rücker - Herrengasse 1
- ✧ Pollak's Wirtshaus - der Retzbacherhof - Bahnstraße 1
- ✧ Atelier 73 - Feldgasse 7
- ✧ Rockabilly Weinkult - Hauptstraße 21

2074 Unterretzbach

Herrengasse | Bahnstraße | Feldgasse | Hauptstraße

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WASSER FÜR di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln. Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at

Musikschule



Schülerhoch:

Das Interesse am Unterricht in der Musikschule des Musikschulverbandes Retzer Land ist enorm. Im Schuljahr 2019/2020 werden 748 Schülerinnen in 945 Hauptfächern geführt

Aus der Großgemeinde Retz nehmen 49 SchülerInnen in 60 Unterrichtsfächern Unterricht.

Veranstaltungen der Musikschule finden Sie auf www.musikschuleretz.com.

Das breite Fächerangebot wird gut angenommen. So sind auch Mangelinstrumente wie Oboe, Fagott, Orgel oder die Steirische Harmonika im Kommen.

YOUTH WIND ORCHESTER PROJECT (YWOP) RETZ bereitet sich auf den Bundeswettbewerb vor:

Der Österreichische Blasmusikverband / die Österreichische Blasmusikjugend schreibt für Sonntag, den 27. Oktober 2019 auf Schloss Grafenegg in Niederösterreich den 9. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb aus. Dem Bundeswettbewerb sind in allen Landesverbänden sowie den Partnerverbänden Südtirol und Liechtenstein Landeswettbewerbe vorausgegangen – dort konnte das Wettbewerbsorchester YWOP den Gesamtsieg erreichen.

Das Youth Wind Orchester Projekt der Musikschule Retz besteht aus Schülern der sieben Musikschulverbandsgemeinden mit einem Altersdurchschnitt von 13 Jahren. Aus der Gemeinde Retzbach wirken folgende SchülerInnen mit:

Natalie Pollak, Elisabeth Pölz – Querflöte

Lukas Pastner, Posaune

Dominik Pollak, Joseph Pölz - Schlagwerk

Die Musikschulleitung wünscht dem erfolgreichen Orchester alles Gute für den Bundeswettbewerb und hofft, dass es das Land NÖ würdig vertreten wird!



Anfängervirtuosenkonzert

Ende November werden die AnfängerInnen des Schuljahres 2019/2020 vor den Vorhang gebeten. Die jungen KünstlerInnen zeigen, was sie seit dem Schulanfang gelernt haben!

Wir dürfen Sie bereits jetzt zu diesem Konzert sehr herzlich einladen – 25.11.2019, 18.00 Uhr, Stadtsaal Pulkau

Vorankündigung: „Abenteuer Musikschule“ – Samstag, 28.03.2020 - Haus der Musik, Musikschule Retz

In der Zeit von 14 bis 18 Uhr wird es erstmals einen „Tag der offenen Tür“ geben, bei dem Kindern, Jugendlichen und Eltern das breite Spektrum der Instrumente der Musikschule präsentiert wird und es außerdem ein Kinder/Elternprogramm geben wird, wie z.B.: Kinderkonzerte, Ausprobieren der Instrumente, Sing a Song, Instrumente basteln u.v.a.

Informationen folgen zeitgerecht - halten Sie sich den Tag heute schon frei!



Mit Harald und Sonja Pollak wurden im Retzbacherhof Burger zubereitet und anschließend gegessen.



Foto: W. Hanousek



Foto: W. Hanousek

Während der Ferienzeit hat der Gemeinderatsausschuss für Jugend und Familie, unter der Leitung von GGR Günter Schleinzer, auch im heurigen Jahr verschiedene Spielaktionen organisiert.

Ein Nachmittag wurde von der Freiwilligen Feuerwehr und dem Roten Kreuz gestaltet. Besonders beliebt waren das Zielspritzen mit der Feuerwehr und das Schminken aus Unfallopfer vom Roten Kreuz.

Mit dem Zug ging die Reise nach Holabrunn in den neu gestalteten Motorikpark, wo an den verschiedensten Stationen die Geschicklichkeit unter Beweis gestellt werden konnte.

Die Abschlussveranstaltung war heuer ein Spielplatzfest am neu gestalteten Spielplatz in Unterretzbach.

Ein besonderer Dank gilt der Feuerwehr Unterretzbach, dem Roten Kreuz, dem Retzbacherhof, Firma Leopold Hörmann, SPÖ Retzbach, Firma Springer /Karl Strobl, Frau Ulrike Zeindler und allen Freiwilligen, die mitgeholfen haben.



Foto: W. Hanousek

Die Feuerwehr „zauberte“ einen riesigen Schaumteppich

Das Retzer Land macht sich klimafit!

Das Retzer Land ist immer für Innovationen gut: Was 1991 als Zusammenschluss zu einer der ersten Kleinregionen Österreichs begonnen hat, geht nun einen weiteren Schritt in die Zukunft. Die Region ist sowohl eine der fünf neuen österreichischen Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) als auch Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR)! Retzbach ist stolze Mitgliedsgemeinde und freut sich auf viele zukunftsweisende Ideen und Projekte für unsere Region!



KEM und KLAR! sind Förderprogramme des Klimafonds (www.klimafonds.gv.at). Der Zweck: Mehrere Gemeinden schließen sich zusammen, um ein regionales Klimaschutz- und Anpassungskonzept zu erarbeiten und anschließend konkrete Maßnahmen umzusetzen.

Während es in den KEM-Projekten vor allem darum geht, den CO₂-Ausstoß zu verringern, ermöglicht die KLAR! dem Retzer Land eine frühzeitige und zukunftsorientierte Anpassung an die bereits jetzt spürbaren Auswirkungen des Klimawandels. Dadurch soll das Schadenspotenzial reduziert werden und die hohe Lebensqualität in den Gemeinden erhalten bleiben.

Das langfristige Ziel der KEM ist: 100 Prozent Ausstieg aus fossiler Energie, dadurch keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen – stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region!

RIESENCHANCE FÜR DIE REGION

Zentrales Element jeder Modellregion ist ein Modellregionsmanager. DI Gregor Danzinger aus Retz leitet sowohl das KEM- als auch KLAR!-Programm im Retzer Land. Regionale Wertschöpfung führt Danzinger als eines der Hauptziele der neu gegründeten KEM/KLAR!-Region an: „Das ist eine tolle Entwicklungschance für die Region. Sich von den Importen fossiler Brennstoffe unabhängig zu machen und die Energie selbst zu produzieren schafft neue Geschäftsfelder für Gemeinden und lokale Betriebe und damit Arbeitsplätze für die Region“, unterstreicht Danzinger auch die Vorteile für die regionale Wertschöpfung. „Und durch diverse Anpassungsmaßnahmen rund um die Herausforderungen Hitze & Trockenheit soll sich zusätzlich auch die Lebensqualität verbessern.“ Es gibt also genügend Themen, die noch ausführlich in den beiden Umsetzungskonzepten bis Ende 2019 beschrieben werden.

Dazu ist auch der Beitrag unserer Gemeinde gefragt! Nehmen Sie sich 10 Minuten Zeit und füllen Sie folgenden interessanten Fragebogen aus: <http://ifl.boku.ac.at/klar/retzerland>. Mit dieser anonymen Umfrage wird erhoben, ob Sie bereits Folgen des Klimawandels in unserer Region bemerkt haben oder schon davon betroffen waren.

Das Büro des Modellregionsmanagers Gregor Danzinger befindet sich im Stadtamt Retz, er ist unter gd@kem-retzerland.at zu erreichen.

Die nächsten 3 Veranstaltungen im Atelier 73!
Karten und Infos unter: atelier73.at/shop

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



THE „KUH“ TRIO
KÖHLDORFER - UHLIR - HELESIC
09.11.2019 - 20:00 UHR



2074 Unterretzbach - Feldgasse 7
VVK 15,- EUR | AK 18,- EUR

Kartenverkauf: www.atelier73.at/shop oder 0676 787 38 78
EINE VERANSTALTUNG VOM VEREIN: RETZBACHER KULTURSCHMANKERL

Jazz/Funk Konzert

MICHAEL SCHERUGA



NEBEN DER SPUR
Nachhaltig Kleinkunst
15. November - 20 Uhr - Atelier 73
Unterretzbach - VVK € 22,- / AK € 27,-
0676 787 38 78 - www.atelier73.at

Kartenverkauf: www.atelier73.at/shop
matthias@karasek.org | 0676 787 38 78
EINE VERANSTALTUNG VOM VEREIN: RETZBACHER KULTURSCHMANKERL

Kabarett Abend

**NEUJAHR'S
Konzert**
BallhausEnsemble Wien
MIT MITGLIEDERN DES TONKÜNSTLER-ORCHESTERS
11.01.2020 | 18:00



Atelier 73 - 2074 Unterretzbach - Feldgasse 7
VVK 25,- EUR | AK 27,- EUR
Kartenverkauf: www.atelier73.at/shop
matthias@karasek.org | 0676 787 38 78
EINE VERANSTALTUNG VOM VEREIN: RETZBACHER KULTURSCHMANKERL

Klassik Konzert

1. Weinviertler Bildungsprogramm

Die LEADER Region hat den bisher größten und wichtigsten Meilenstein in ihrem Bildungsprojekt geschafft: Das gemeinsame Bildungsprogramm ist fertig und bereits bei Ihnen am Gemeindeamt eingetroffen.

Es gibt bereits unglaublich viele Bildungsveranstaltungen in der Region, nur wissen oft schon die Menschen aus dem Nachbarort nicht mehr darüber Bescheid. Die Bildungsregion hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, das umfangreiche und vielfältige Angebot für die Öffentlichkeit übersichtlich aufzubereiten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Insgesamt 200 Termine haben Eingang in das Programm gefunden: Vom Männerkochkurs über Vorträge aus Wissenschaft und Technik bis zu Kreativworkshops und Bewegungsangeboten: Für jeden ist was dabei!

Ab sofort liegt das Programm in allen Gemeindeämtern der Region zur freien Entnahme auf.

Gehsteig Europastraße

Die Bauarbeiten sind bis auf die Asphaltierung abgeschlossen. Dank der Straßenmeisterei Retz, die die Bau durchführung der Grabenverrohrung übernommen hat, ist nun an dieser stark befahrenen Straße auch für Fußgänger das Gefahrenrisiko minimiert worden.



Friedhofskreuz in Oberretzbach



Das aus dem Jahr 1861 (römische Ziffern MDCCLXI) stammende Friedhofskreuz vor dem Kircheneingang St. Katharina in Oberretzbach wurde vom Steinrestaurator Manfred Bölderl aufwendig renoviert. Es waren zahlreiche Arbeitsgänge erforderlich um das originalgetreue Aussehen wieder herzustellen.

Neuer NÖ Bauordner



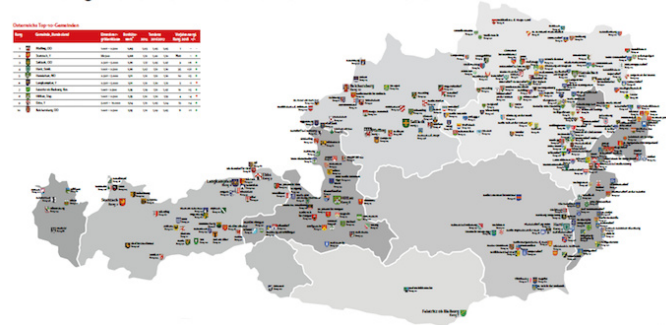
Umweltgemeinderat Josef Leutgeb freut sich, dass der NÖ Bauordner zukünftig für die Häuselbauerinnen und Häuselbauer im Gemeindeamt Retzbach bereit steht.

Retzbach erreichte Platz 46 von allen Gemeinden Österreichs

Unsere Gemeinde zählt seit einigen Jahren immer zu den 250-Top-Gemeinden Österreichs. Im Auftrag von Public (Gemeindemagazin für Entscheidungsträger in Politik & Verwaltung) analysierten Experten vom Zentrum für Verwaltungsforschung (KDZ) auch heuer die Finanzdaten aller österreichischen Gemeinden.

Die Analyse der Gemeindehaushalte basiert auf der Berechnung von Kennzahlen im Rahmen des schon seit vielen Jahren verwendeten KDZ-Quicktests, der die freie Finanzspitze, die Eigenfinanzierungsquote, die Verschuldung und die Verschuldungsdauer sowie die öffentliche Sparquote berücksichtigt. Dabei wurden im Rechnungsabschluss 2018 von 100 Punkten 98 Punkte erreicht und somit eine Gesamtnote von 1,05 ausgewiesen. Österreichweit erreichten wir den 46. Platz von 2100 Gemeinden.

Atlas der 250 Gemeinden mit der höchsten Bonität in Österreich



Retzer Land Taxi

Um die Mobilität in der Region attraktiver zu machen haben die Gemeinden des Retzer Landes ein Projekt ausgearbeitet, dass eine zuverlässige und einfache Beförderung von Personen vorsieht.

Im Rahmen der „Klima-und Energie-Modellregion“ soll ein Elektrofahrzeug (5-Sitzer) angekauft werden, welches einem Kooperationspartner unter genau definierten Rahmenbedingungen zur Verfügung gestellt wird. Eine diesbezügliche Ausschreibung an konzessionierte Unternehmen in der Region läuft derzeit.

Bei einer Realisierung dieses Projektes können Bürger/innen zu festgelegten Zeiten

(voraussichtlich Montag bis Freitag von 7:00 bis 16:00 Uhr) zu einem Fixtarif in der Höhe von 3,80 EUR innerhalb des Retzer Landes und Hardegg eine Haus-zu-Haus-Beförderung in Anspruch nehmen. Dafür zahlen die beteiligten Gemeinden und das Retzer Land je einen jährlichen Zuschuss von 1730,- EUR an das Unternehmen. Außerhalb dieser Fixtarifzeiten soll der künftige Betreiber zu bestimmten Zeiten zu den üblichen Konditionen zur Verfügung stehen. Dadurch sollen die Mobilität der älteren Bevölkerung verbessert und auch die touristische Infrastruktur gestärkt werden.

Umbau der Mittelschule in Retz ist fertig

Nach diversen Voruntersuchungen, die eindeutig ergaben, dass eine Sanierung einem Neubau vorzuziehen ist, wurde dieser Prozess im Jänner 2017 mit einem Architektenwettbewerb gestartet.

Eine Jury aus sieben Personen kürte das Projekt der Friedrich ZT (heute Litschauer ZT) zum eindeutigen Sieger. Diese Firma wurde auch mit der Generalplanung beauftragt und in weiterer Folge auch mit der ÖBA (örtliche Bauaufsicht).



Der erste Generalplan wurde den LehrerInnen vorgestellt und es ergaben sich deutliche Änderungswünsche, die auch berücksichtigt wurden. Auch bei der Einrichtung und vor allem bei den Fachräumen wie Küche, Physiksaal usw. wurden die Wünsche der LehrerInnen voll berücksichtigt. Eine Nachmittagsbetreuung wurde ebenfalls eingeplant.

Im Jänner 2018 startete die Ausschreibung für den Generalunternehmer, die im Mai 2018 nach mehreren Verhandlungsrunden abgeschlossen wurde. Die Firma WRS aus Linz übernahm den Bau, Gesamtkosten 6,6 Mio. plus 0,4 Mio. für die Einrichtung. Im Juli 2018 startete die Bautätigkeit, natürlich unter Zeitdruck. Der Projektmanager Di Harald Pallausch und der Architekt Christoph Österreicher von Litschauer ZT, zwei absolute Fachleuten auf Seite der Schulgemeinde und Baumeister Johannes Zechmeister von WRS, ebenfalls ein absoluter Fachmann, bildeten ein höchst professionelles Team. So konnte der Zeitplan eingehalten werden und das Schuljahr 2019/20 wie geplant in der neuen MS starten. Damit ist eine moderne, zeitgemäße und zukunftsträchtige Schule für unsere Kinder entstanden.

Einige Punkte sind besonders beachtenswert: Erstens die für ein Projekt dieser Größenordnung extrem kurze Zeitdauer von zweieinhalb Jahren. Zweitens die Tatsache, dass diese Sanierung im Endeffekt wie ein Neubau erscheint, da die Raumaufteilung komplett verändert wurde. Drittens der Umstand, dass ein Neubau etwa um die Hälfte teurer wäre bei gleichzeitig kleinerer Fläche, da die Normgrößen verkleinert wurden und nur bei Sanierungen der größere Altbestand akzeptiert wird. Und schlussendlich auch der Umstand, dass die vereinbarten Kosten von 7 Mio. eingehalten wurden.



Fotos: Josef Messirek

Hohe Auszeichnung für Barbara Neuwirth

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichte Frau Barbara Neuwirth, Schriftstellerin und Lektorin aus Mitterretzbach, in Würdigung ihrer Verdienste um unser Bundesland das Goldene Ehrenzeichen des Landes NÖ. Wir gratulieren herzlichst!



COPYRIGHT: NLK Pfeiffer

Großartige Erfolge der heimischen Winzer



Salon-Sieger Zuckriegl

Die Weinbewertung „SALON Österreich Wein“ gilt als Staatsmeisterschaft der heimischen Winzer.

Umso erfreulicher ist, dass das Weingut Zuckriegl aus Unterretzbach mit dem Wein „Riesling 2018“ als Sieger in dieser Kategorie des diesjährigen Bundeswettbewerbes hervorging.

Wir gratulieren herzlichst

Folgende Betriebe erreichten bei der Retzer Weinwoche einen Sortensieger:

Welschriesling Illuminatio 2018

Winzerfamilie Seidl, 2074 Unterretzbach, Hauptstraße 64

Weißburgunder Haiden 2018

Weinbau & Heuriger Winter, 2074 Unterretzbach, Hauptstraße 75

Grauburgunder Ried Lebern 2017

Weingut Ludwig Hofbauer, 2074 Unterretzbach, Hauptstraße 1

Frizzante Gelber Muskateller 2018 BIO

Weingut Teufelsbauer, 2074 Unterretzbach, Dorfstraße 36



Arzthaus

Die Bauarbeiten am neuen Arzthaus schreiten dank der hervorragenden Arbeitsleistung der Firma Karasek als Generalunternehmer und den anderen beschäftigten Fachfirmen (Prey, Sponner, Springer) sehr zügig voran.

Ende September werden diese soweit abgeschlossen sein, dass mit der Einrichtung und Installation begonnen werden kann. Die Inbetriebnahme ist für Ende Oktober 2019 geplant.



Wem die Erhaltung der Trockenrasenflächen ein Anliegen ist, kann mithelfen!

Die Trockenrasenflächen in unserer Gemeinde sind naturschutzfachlich äußerst wertvoll. Um diese mit gebietstypischen und teils hochgradig gefährdeten Tier- und Pflanzenarten zu erhalten, müssen Maßnahmen wie Entbuschung, extensive Beweidung oder Mahd durchgeführt werden.

In Zuge eines Projektes mit der Stadtgemeinde Retz wird seit 2018 daran gearbeitet. Wer dabei mithelfen möchte ist herzlich eingeladen!

Aktionstag am 19.10.2019 von 09 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr. Der Treffpunkt ist beim Heiligen Stein.

Mit Hilfe von Freiwilligen soll gemähtes Material abtransportiert werden.

Bitte nehmen Sie Handschuhe bzw. eine Gabel selbst mit. Vor den Arbeiten gibt es einen kurzen Vortrag, warum diese Pflegemaßnahmen wichtig sind.



Friedhof Oberretzbach

Nach dem Brand der Thujenhecke im Friedhof in Oberretzbach wurde mit den Sanierungsarbeiten an der Einfriedung und dem Gebäude begonnen. Anstelle der abgebrannten Thujen wird eine Einfriedungsmauer errichtet. Straßenseitig bleiben das Natursteinmauerwerk und die Zaunfelder, die jedoch durch Gitterstäbe umgestaltet werden.

Weiters ist beabsichtigt, im nächsten Jahr auch die andere Einfriedungsseite in gleicher Art umzuändern.

